

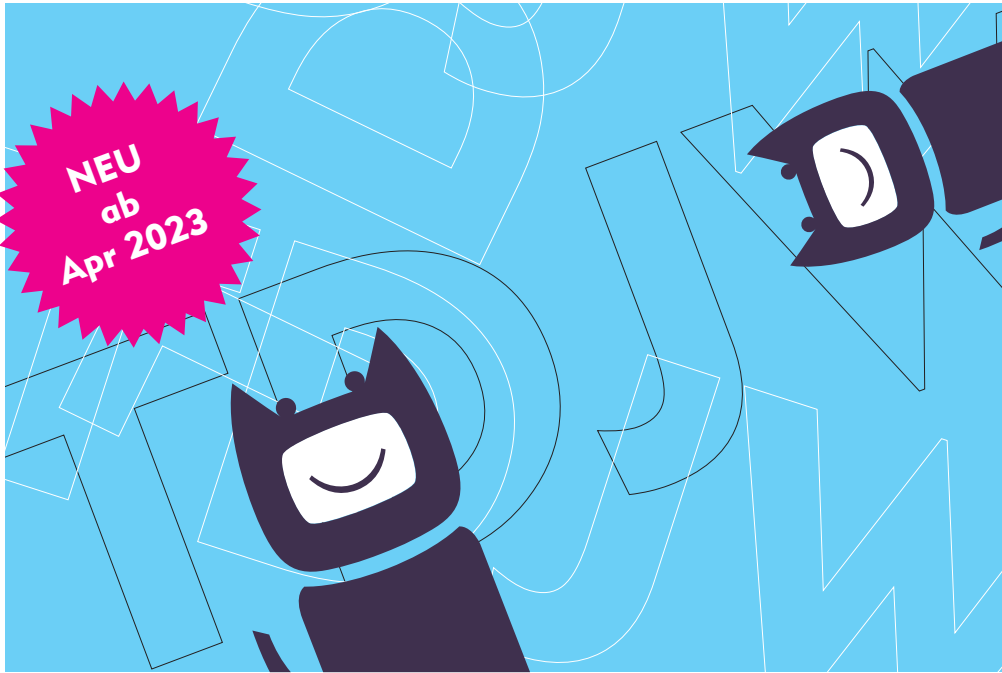


THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG

GASTSPIELANGEBOTE 2023/24

EIN DEUTSCHES MÄDCHEN

Mein Leben in einer Neonazi-Familie | Klassenzimmerstück nach der gleichnamigen Biografie von Heidi Benneckenstein | In einer Bearbeitung von Julia Brettschneider



Anfang der 90er, in der tiefsten bayrischen Provinz. Heidi wächst in einer Familie auf, die nach außen unauffällig und mittelständig wirkt. Doch der Schein trügt: Heidis Vater ist ein strammer Neonazi, der sie regelmäßig in rechte Ferienlager schickt, Handtelefon statt Handy sagt und Autorität für wichtiger hält als Zuwendung.

Die ersten 18 Jahre ihres Lebens kennt Heidi nur diese Realität. Ihre Jugend besteht aus Neonazi-Konzerten, Saufgelagen und Prügeleien. Irgendwann taucht in ihrem Freundeskreis der rechte Liedermacher Felix auf und die beiden nähern sich an. Langsam beginnt das Weltbild von Heidi zu bröckeln. Doch aussteigen ist gefährlich.

EIN DEUTSCHES MÄDCHEN beschreibt ungeschminkt den Alltag von Neonazis in Deutschland. Ein Insider-Bericht, der trotz aller Hindernisse und Gefahren Mut macht, seinen eigenen Weg zu gehen.

Alter: 13 plus
Verfügbar: ab April 2023
Spieldauer: ca. 1 h

Künstlerische Leitung:
Regie: Julia Brettschneider

Besetzung: 1 Person

Weitere Mitreisende: 1 Assistent:in

Technische Angaben/Anforderungen:

Aufführung im Klassenzimmer. Kein Fachkabinett, Tische und Stühle müssen frei beweglich sein.

Benötigt wird ein weiterer Raum als Garderobe und zur Vorbereitung auf derselben Etage, wie der Raum der Aufführung.

Aufbauzeit im Vorbereitungsraum:
45 min

Abbauzeit im Vorbereitungsraum:
45 min

Zuschauerbegrenzung:

1 Klasse (max. 32 Personen)

Kontakt und weitere Infos:

Jörn Kalbitz (Geschäftsführender Dramaturg), Tel 0341 . 486 60 12, j.kalbitz@tdjw.de

Jana Zaddach (Sekretärin Verwaltungsdirektion), Tel 0341 . 486 60 31, j.zaddach@tdjw.de